



LANDRATSAMT
AICHACH-FRIEDBERG

Gesundheitsamt

Aichach, 2. Dezember 2010

Verantwortlich:
Dr. Michael Hennig
Zimmer: 03

Tel.: 08251/92-431
Fax: 08251/92-8197101
e-mail: michael.hennig@lra-aic-
fdb.de

Absender:
Landratsamt
Aichach-Friedberg
Münchener Straße 9
86551 Aichach

PRESSEMITTEILUNG

Das Gesundheitsamt sieht keine Gefährdung und keine Notwendigkeit zum Abkochen von Trinkwasser.

Bei einer Routine-Wasseruntersuchung in Pfaffenzell und bei danach durchgeführten Kontrolluntersuchungen sind auch in den Wassertürmen Zahling und Edenried coliforme Bakterien in niedriger Konzentration nachgewiesen worden. Das Vorkommen coliformer Bakterien in Trinkwasserproben muss nicht unbedingt fäkalen Ursprungs sein, da sich coliforme Bakterien auch in nicht fäkalen Verunreinigungen aus der Umwelt (z. B. Pflanzen, Boden...) befinden können. Die Nachweiswahrscheinlichkeit für Coliforme, die nicht fäkalen Ursprungs sind, hat sich durch die Anwendung neuer, seit 2003 eingeführter Testverfahren erhöht.

Eine Gefährdung der menschlichen Gesundheit geht von Coliformen allein grundsätzlich nicht aus. Ihr Vorkommen weist allgemein auf einen Eintrag von außen hin. Die 2001 in Kraft getretene Trinkwasserverordnung sieht in ihrer Anlage 1 einen Wert 0 für Escherichia coli, Enterokokken und coliforme Bakterien vor. Sie erlaubt aber für Coliforme im Gegensatz zu den beiden anderen, die sicher fäkalen Ursprungs sind, dass zunächst Reinigungsmaßnahmen und danach weitere Wasserproben durchgeführt werden. Diese sind durch die Betreiber der Wasserversorgung veranlasst worden. Ebenso wird nach möglichen Eintragquellen gesucht. Das Gesundheitsamt geht davon aus, dass in wenigen Tagen die gewohnte einwandfreie Wasserqualität im Wasserstrang Edenried/Zahling wiederhergestellt sein wird.